

EINLADUNG

DIVERSITY SICHTBAR MACHEN!

Anlässlich des Diversity Tages am **31. Mai 2022** organisiert das Gleichstellungsbüro ein vielfältiges Programm.

Der Diversity Tag findet auf Initiative der Charta der Vielfalt in diesem Jahr zum 10. Mal statt. Mit ihrer Teilnahme setzt die Universität Osnabrück, wie zahlreiche andere Unternehmen und Organisationen bundesweit, ein Zeichen für Vielfalt. Unter dem Motto »Diversity sichtbar machen!« bieten wir Ihnen in Vorträgen und Workshops die Gelegenheit sich mit der Thematik zu befassen und gemeinsam einen bewussten und wertschätzenden Umgang mit Vielfalt zu ermöglichen.

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem folgenden Programm.

Programm

DIENSTAG, 31. MAI 2022 VON 18:00 – 19:30 UHR

Online-Vortrag

»Mal ganz objektiv betrachtet...« – Von (un)sichtbaren Standpunkten, »Diversity« und der Rolle von Wissenschaft(en) und Forschung

In dem Vortrag werden unsere Vorstellungen über die Universität als neutraler Raum, in dem objektive Positionen vertreten werden, hinterfragt. Er befasst sich mit der Frage, welchen Einfluss (un)sichtbare gesellschaftliche Verortungen wie z.B. Rassifizierung, Klasse, Geschlecht oder Be_Hinderung auf unsere Tätigkeiten an der Universität haben.

Was bedeuten diese gesellschaftlichen Verortungen für unsere Rolle als Studierende, als Verwaltungsmitarbeitende, als (zukünftige) Wissenschaftler*innen? Wie sehr sind Forschende selbst mit den Gegenständen ihrer Forschung verbunden? Welche (un)sichtbaren Standpunkte nehmen wir ein? In welchen Verwaltungsabläufen, Regelungen und Vorgaben könnten verborgene Strukturen stecken, die unbeabsichtigt auch zu Benachteiligungen führen können?

Der Vortrag bietet eine Einführung zu intersektionalen Perspektiven mit Beispielen aus dem universitären (Lebens)alltag.

Zielgruppe: alle Mitglieder der UOS

Referent*innen: Nadine Golly (KARFI)

Anmeldung (formlos) bis zum **31. Mai 2022** über Stud.IP: https://studip.uni-osnabrueck.de/dispatch.php/course/details?sem_id=09d51fb434d200028375e505aeead17e&again=yes

DONNERSTAG, 2. JUNI 2022 VON 14:00 – 17:00 UHR

Online-Workshop

Unconscious Biases im Wissenschaftsbetrieb: verstehen, erkennen, reduzieren

Unconscious biases sind unbewusste Voreingenommenheiten, die unser Denken und Handeln ungewollt beeinflussen. Wir alle haben solche Voreingenommenheiten, aber wir sind uns in den seltensten Fällen darüber bewusst. Welche Auswirkungen können biases auf unsere Aufgaben in Forschung, Lehre und Wissenschaftsmanagement haben? Wie erkennen wir eigene biases und was können wir tun, um unser Handeln im Wissenschaftsbetrieb und darüber hinaus möglichst fair und unvoreingenommen zu gestalten?

Dieser Impuls-Workshop führt in die Herkunft und Ziele des Anti-Bias-Ansatzes ein, lädt zur kritischen, selbsterfahrungsbasierten Reflexion ein und schafft Raum zur gemeinsamen Erarbeitung erster Strategien im Umgang mit unconscious biases in Forschung, Lehre und Wissenschaftsmanagement.

Zielgruppe: Wissenschaftliche Mitarbeitende, Promovierende, PostDocs, Professor*innen

Referent*innen: Jennifer J* Moos (Grenzgänger_in)

Anmeldung (formlos) bis zum **1. Juni 2022** über Stud.IP: https://studip.uni-osnabrueck.de/dispatch.php/course/details?sem_id=ee8168c3c861e0ef06de88df56a53db9&again=yes

MITTWOCH, 8. JUNI VON 12:15 – 13:45 UHR

Vortrag

Gleichstellungsdaten – Produktion und Reproduktion von Geschlecht und Diversität?

Der Vortrag findet im Rahmen der Ringvorlesung der Forschungsstelle Geschlechterforschung statt.

In dem Vortrag wird die Relevanz von Gender- und Diversity-Daten für die Sichtbarkeit ungleicher Verhältnisse und Strukturen und somit als ein zentraler Ausgangspunkt für Gleichstellungsarbeit dargestellt. Im Fokus steht das Handlungsfeld der zentralen Hochschulverwaltung, welches sich in einem komplexen Kontext bewegt (u. a. gesetzliche Regelungen wie z. B. Gleichstellungsauftrag und Berichtspflichten, politische Ausrichtung der Universität, theoretische und empirisch-wissenschaftliche Erkenntnisse, hochschulische Strukturen und Prozesse). Es wird aufgezeigt, inwiefern Geschlecht und Diversität durch rechtlich vorgegebene Berichtspflichten und auf deren Basis erstellter Datengrundlagen produziert und reproduziert werden und welche Möglichkeiten und Grenzen gleichstellungsrelevante Daten liefern.

Mithilfe von Beispielen und einem Einblick in das Projekt Gender- und Diversity-Controlling werden Denkansätze und Ideen für eine eigene kritische Auseinandersetzung mit dem Thema vorgestellt.

Zielgruppe: Alle Mitglieder der UOS

Referent*innen: Dr.in Jennifer Weßler (Gleichstellungsbüro UOS)

Anmeldung nicht notwendig. Die Veranstaltung findet im **Raum 11/213** statt.

Kontakt

Wladlena Olesch

Chancengleichheit aus intersektionaler
Perspektive – Diversität an der UOS

Tel.: +49 541 969 4521

E-Mail: wladlena.olesch@uni-osnabrueck.de

www.uni-osnabrueck.de/universitaet/organisation/zentrale-verwaltung/gleichstellungsbuero/diversity-tag-an-der-universitaet-osnabrueck/



Gefördert durch



Bitte beachten Sie, dass für einige Programmpunkte die Anzahl der Teilnehmenden beschränkt ist, die Vergabe der Plätze erfolgt nach Zeitpunkt der Anmeldung über Stud.IP. Die Zugangsdaten zur Veranstaltung erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung per Mail.

Impressum

Herausgeberin Die Präsidentin der Universität Osnabrück · *Redaktion* Wladlena Olesch, Gleichstellungsbüro *Gestaltung* Stabsstelle Kommunikation und Marketing
Stand Mai 2022